



Auf den Spuren der 1848er-Revolutionäre in Staufen

Die Ausrufung der Republik am Rathaus

Weitere Stationen
und Informationen...



Am 24. September 1848 kommt Gustav Struve mit etwa 2000 Revolutionären gegen 11 Uhr in Staufen an. Kurz darauf hält er hier im Rathaus, aus dem Fenster des ersten Stockwerks, eine Rede an die Staufener Bevölkerung. Mit den Worten „Die Republik lebe hoch!“ will er ein neues, demokratisches Zeitalter einläuten.

Wenig später beginnen die Gefechte, bei denen eine Kugel durch das Rathausfenster in einen Rücken der hier aufgestellten Bücher einschlägt. Beides ist bis heute im Original erhalten und kann im Staufener Stadtmuseum besichtigt werden, zusammen mit zeitgenössischen Uniformen, Waffen und dem berühmten Hecker-Hut.

Ein Kooperationsprojekt der Stadt Staufen und des Leistungsfachs Geschichte (Abitur 2022) des Faust-Gymnasium Staufen, unterstützt und gefördert vom Arbeitskreis Staufener Stadtbild e.V. und der Schulstiftung Faust-Gymnasium.



Arbeitskreis
Staufener Stadtbild e.V.

